

Gemeinde / Ort:	Oberried, Rumpfelwald	Folgeaufnahme Nr.:	1
Weiserfläche Nr.:	12	Datum letzte Folgeaufnahme:	
BearbeiterIn:	Hildebrand, Mattli	Datum aktuelle Folgeaufnahme:	19.07.2017

1. Ausgangslage

Ist auf der Weiserfläche gegenüber der letzten Aufnahme eine wesentliche Veränderung feststellbar?

ja ☐ (Neuansprache mit Form. 2 --> siehe Rückseite)
 nein ☒ (herkömmliche Folgeaufnahme mit Form. 6)

2. Aspekt

- ☒ Gegenüber der letzten Aufnahme hat sich auf der Fläche etwas verändert, nämlich:
 (ev. Eintrag auf Skizze, Rückseite)

wenig; einzelne Käferbäume (um Verjüngungsöffnung) und einzelne natürliche Abgänge (eher kleine dm)

unterhalb der Weiserfläche wurden Tannen gesetzt und geschützt (Photos StaO 3)

kaum Verjüngung; Zukunftsträchtigkeit der vorhandenen ist in Frage gestellt...

- ☐ Die Veränderungen haben einen Einfluss auf die Fragestellungen, nämlich:

Wilddruck viel zu hoch (Hildebrand beobachtet im Frühjahr jeweils BAh-Keimlinge, diese fallen später aus).

Eingriffsstärke scheint grundsätzlich i.O.; genügend verschiedene Lichtspektren, viel Moderholz vorhanden;

trotzdem stellt sich kaum Verjüngung ein...

- ☐ Die Fläche war von einem Naturereignis betroffen

Ereignis Datum

Auswirkung(en)

- ☐ Die nähere Umgebung der Fläche war von einem Naturereignis betroffen

Ereignis Datum

Auswirkung(en)

3. Ausgeführte Routinemassnahmen

- ☒ neue Fotos gemacht (Standort?)
☒ Fotostandorte nachmarkiert
☒ Grenzen nachmarkiert
☐ andere Routinemassnahmen

4. Bemerkungen, besondere Feststellungen

→ zusätzlicher Photopunkt installiert (mit "Rundumblick" bei

Lä 46, Säbelwuchs)

→ Eckpunkte wo nötig markiert

5. Notiz für die nächste Folgeaufnahme

P6 ergänzter Grenzpunkt und Schleif markiert (Weiserflächegrenze unten rechts)

zusätzliche Photos F3

in der Fläche hat's im Frühling jeweils Bah-VJ, danach nicht mehr auffindbar; am unteren Rand hat's Bu-Natur-VJ!

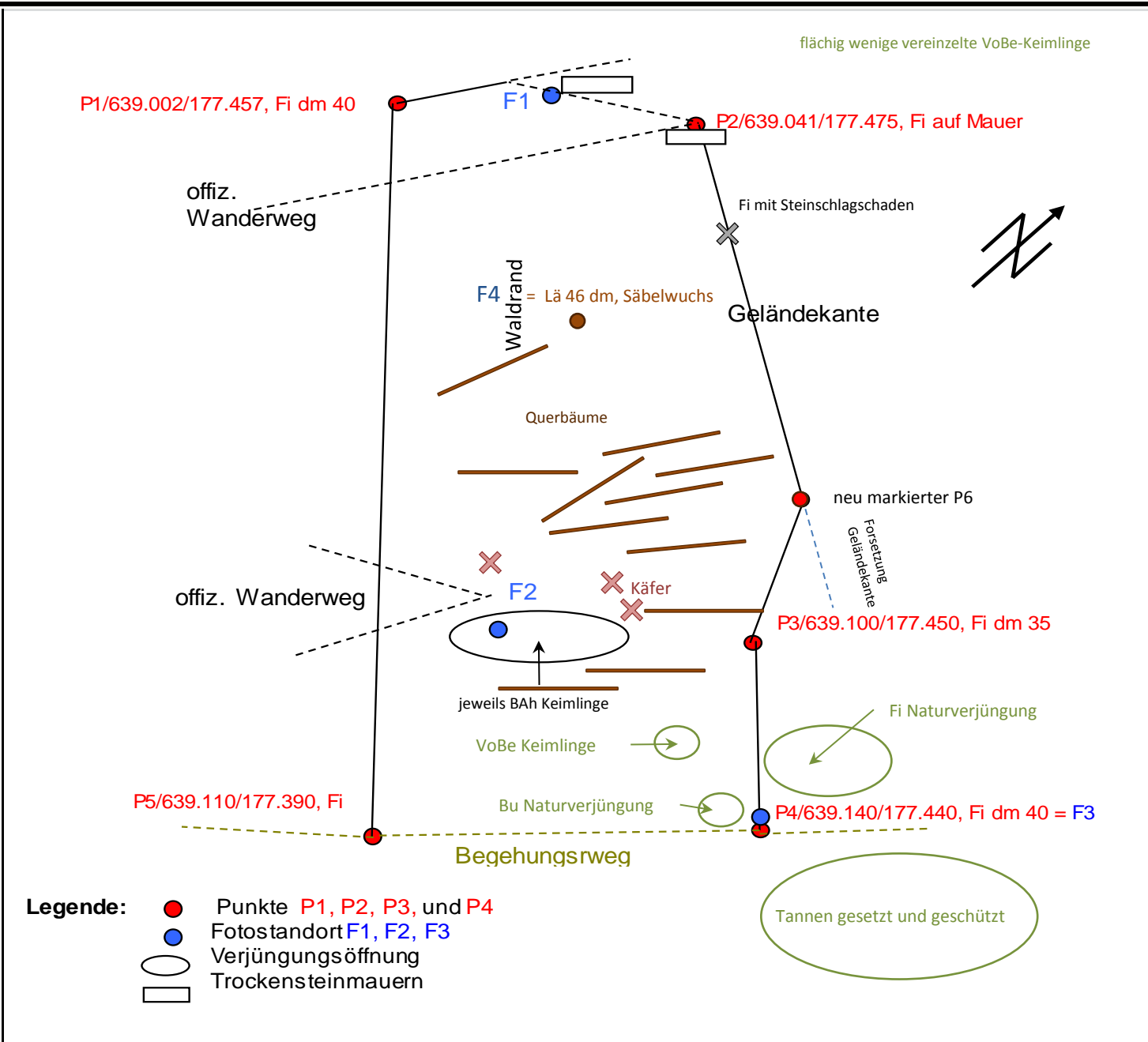
Ort, Datum

Oberried, 19.07.2017

BearbeiterIn

Hildebrand, Mattli

Gemeinde / Ort:	Oberried, Rumpfelwald	Folgeaufnahme Nr.:	1
Weiserfläche Nr.:	12	Datum letzte Folgeaufnahme:	
BearbeiterIn:	Hildebrand, Mattli	Datum aktuelle Folgeaufnahme:	19.07.2017

Situationsskizze (Eintrag von festgestellten Veränderungen auf der Fläche):

Checkliste: wann ist eine Neuansprache der Fläche notwendig?

folgende Punkte können Grund für eine Neuansprache mit Form 2 sein:

- ☐ deutlich sichtbare Veränderungen am Bestand bsp. durch ein Sturmereignis (>20 % der Bäume geworfen)
- ☐ massive Schäden durch Schneedruck
- ☐ die erwartete Entwicklung der Fläche wird grundlegend verändert
- ☐ massive Schäden durch Wildverbiss (bsp. die Ta-Verjüngung ist stark gefährdet)
- ☐ massive Schäden durch Steinschlag
- ☐ die Fläche oder ein Teil davon wurde von einem Rutsch stark verändert
- ☐ starker Käferbefall
- ☐ eine forstliche Massnahme wurde ausgeführt (bsp. Holzschlag, Pflegeeingriff, Pflanzung)
- ☐ das Bestandesbild hat sich stark verändert
- ☐ die Waldfunktion hat sich verändert
- ☐ eine eingetretene Veränderung hat einen wesentlichen Einfluss auf die vorliegende Fragestellung
- ☐ die Baumartenzusammensetzung hat sich wesentlich verändert (Naturereignis, Holzschlag, Pflanzung)